



International Media Studies – Masterstudiengang

DEUTSCHE WELLE

**Legen Sie den Grundstein für
eine internationale Karriere in
der Kommunikations- und
Medienbranche.**



International Media Studies

Global denken, lokal senden. Weltweite Trends erkennen und Netzwerke über Grenzen hinweg pflegen. Journalistisch Arbeiten – nicht nur digital, sondern auch crossmedial. Das sind heute die Anforderungen an Journalisten und Medienmanager weltweit.

Der bilinguale Masterstudiengang International Media Studies bereitet optimal auf eine Karriere in der Kommunikations- und Medienbranche vor. Experten aus Theorie und Praxis unterrichten auf Deutsch und auf Englisch Gruppen von maximal 25 Studierenden. Einzigartig ist die Verknüpfung der Disziplinen Medien und Entwicklung, Journalismus, Kommunikationswissenschaften und Medienmanagement.

In der DW-AKADEMIE in Bonn finden zukünftige Journalisten und Führungskräfte aus aller Welt, insbesondere aus Entwicklungs- und Transformationsländern, eine exzellente Infrastruktur für ihr Masterstudium vor.

Interdisziplinärer Studiengang

Internationale Ausrichtung

Multimediale Kompetenzen

Interkulturelle Begegnungen

**Optimale Kombination
aus Theorie und Praxis**



**Studieren Sie in einem der modernsten
Funkhäuser Europas und treffen Sie täglich
Medienexperten aus aller Welt.**

Rahmenbedingungen

Die Deutsche Welle bietet ein multimediales Informationsangebot in 30 Sprachen. Sie setzt dabei auf digitale Technik und ein internationales Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus über 60 Ländern. Seit mehr als fünf Jahrzehnten steht die Deutsche Welle für Professionalität und Qualität, Innovation und Effizienz in Programm, Technik und Verwaltung.


Die DW-AKADEMIE ist das internationale Trainingsinstitut der Deutschen Welle. Erfahrene Trainer bilden Medienfachkräfte aus Entwicklungs- und Transformationsländern fort, schulen Führungskräfte ausländischer Rundfunkanstalten im Managementbereich, bilden Nachwuchsjournalisten aus und bieten professionelle Medientrainings an.

DW-RADIO

DW-TV

DW-WORLD.DE

DW-AKADEMIE

A woman with long, dark, curly hair is smiling and looking towards the left. She is wearing a dark purple long-sleeved top and a multi-strand gold beaded necklace. She is holding a blue book. The background shows a bookshelf filled with books and a window with blinds. The text is overlaid on the bottom left of the image.

**Profitieren Sie von der Kompetenz
starker Partner aus Medien,
Forschung und Entwicklung**

Kooperationspartner

Der Studiengang International Media Studies bündelt die Methodenkompetenz der DW-AKADEMIE, den wissenschaftlichen Sachverstand der Universität Bonn, die Innovationskraft der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg und das entwicklungspolitische Fachwissen von InWEnt. Er wird finanziert durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und das Land Nordrhein-Westfalen.

Die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn zählt als internationale Forschungsuniversität zu den bedeutenden Institutionen für wissenschaftliche Bildung in Deutschland. Sie bringt das Institut für Kommunikationswissenschaften und das Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF) in die Kooperation ein. Die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg zählt zu den innovativsten Fachhochschulen in Deutschland. An der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg wird der Studiengang International Media Studies akkreditiert. InWEnt - Internationale Weiterbildung und Entwicklung GmbH ist ein weltweit tätiges Unternehmen für Personalentwicklung, Weiterbildung und Dialog.

Methodenkompetenz

Wissenschaftlicher Sachverstand

Innovationskraft

Entwicklungspolitisches Fachwissen

Lernen und leben Sie in
der UN-Stadt Bonn.



BN-Rheinau
300 m

Studienort

In der Bundesstadt Bonn haben sich 17 UN-Organisationen und rund 150 Nichtregierungsorganisationen angesiedelt. Mitten im ehemaligen Regierungsviertel bilden der UN-Campus, die Deutsche Welle, das World Conference Center Bonn und das BMZ mit seinen Organisatoren DED und InWEnt ein Zentrum für internationalen Dialog.

Die Region Köln-Bonn-Aachen gilt als bedeutende Forschungs- und Technologielandschaft Europas. Die Wirtschaft der Region wird unter anderem durch die Zentren weltweit tätiger Unternehmen geprägt, darunter die Deutsche Post World Net und die Deutsche Telekom.

Das jährliche Beethovenfest, der rheinische Karneval und Museen von internationalem Rang zählen zu den Höhepunkten im Kulturleben der Geburtsstadt Beethovens. 30.000 Studierende sind Ausdruck dafür, dass Bonn eine Stadt ist, in der es sich lernen und leben lässt.

17 UN-Institutionen

150 Nichtregierungsorganisationen

2.000 Jahre Stadtgeschichte

30.000 Studenten

314.000 Einwohner

A man with dark hair and a beard is wearing large black headphones and looking towards the camera. He is in a recording studio, with a microphone and pop filter visible in the foreground. The background is a blurred window with green foliage outside. On the right side of the image, there is a partial view of another person wearing headphones.

Erwerben Sie Schlüsselqualifikationen, die Sie fit für Führungspositionen im internationalen Mediengeschäft machen.

Curriculum

Die Regelstudienzeit des Masterstudiums beträgt vier Semester. Die Lerninhalte sind in 13 Module zuzüglich der „Master Thesis“ unterteilt. Jedes Modul umfasst bis zu drei thematisch eng verwandte Lehrveranstaltungen und schließt mit einer Prüfung ab. Alle Module sind nach dem European Credit Transfer System (ECTS) konzipiert. Das Studium beenden sie mit der Master Thesis und einem Kolloquium. Absolventen wird der akademische Titel „Master of Arts“ (M.A.) verliehen. Die Universität Bonn bietet besonders qualifizierten Absolventen die Möglichkeit der Promotion.

Medien- und Kommunikationswissenschaften

Medien, Politik und Gesellschaft

Journalistik

Medienwirtschaft

Medienpraxis

Medien und Entwicklung

Masterstudium im Überblick*

SEMESTER 1					SEMESTER 2	
Module						
EINFÜHRUNG IN DEN STUDIENGANG	MEDIEN, BILDUNG UND KOMMUNIKATION	MEDIEN, POLITIK UND GESELLSCHAFT	JOURNALISTIK	MEDIENWIRTSCHAFT	MEDIEN UND ENTWICKLUNG	
Kurse						
Einführung in International Media Studies	Medienausbildung und Medientraining	Politik und Mediensystem	Journalismus I-III	Allgemeine Medienwirtschaft	Medienkonzentration, Medienmacht und Media Governance	
Einführung in Medien und Entwicklungszusammenarbeit	Interkulturelle Kommunikation und Kompetenz	Medienethik und -recht		Organisation	Medien in Konflikt- und Krisensituationen	
Wissenschaftliches Arbeiten		Globalisierung und Medien				
ECTS-Credits						
6	6	6	6	6	6	

* Studienprogramm vorbehaltlich der Akkreditierung; Änderungen sind noch möglich

			SEMESTER 3	SEMESTER 4			
	MEDIEN- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN	MEDIEN-MANAGEMENT	MEDIENPRAXIS	MANAGEMENTTECHNIKEN	STUDIEN-PROJEKT	MASTER THESIS UND KOLLOQUIUM	
	Einführung in Medien- und Kommunikationswissenschaften Empirische Methoden Neue Medien und Medienkonvergenz	Controlling Human Resource Management Marketing/Public Relations	Medienprojekt I-III	Redaktionsmanagement und Leadership Projektmanagement Mediaplanung			
	8	8	12	8	18	30	Summe ECTS-Credits 120

**Profitieren Sie vom Wissensvorsprung
unserer erfahrenen Dozenten.**



Methodik und Qualitätssicherung

Die Lehrveranstaltungen sind durch einen modernen Methodenmix geprägt. Besondere Bedeutung haben dabei die praktischen Übungen. Die Studierenden erhalten stets Gelegenheit, ihr neues theoretisches Wissen in Form von Sendebiträgen und Artikeln zu aktuellen Themen in die Praxis umzusetzen und zu festigen.

Die Studiengangleitung überprüft fortwährend die Qualität der Lehrveranstaltungen. Studierende und Dozenten werden beispielsweise regelmäßig befragt und um Anregungen und Kritik gebeten. So kann der Studiengang ständig weiterentwickelt und optimiert werden.

Vorlesungen

Seminare

Diskussionen

Praxiseinheiten

Exkursionen

Praktika



**International Media Studies -
Bewerben Sie sich jetzt!**

Termine und Finanzierung

Das Studium beginnt jährlich zum Wintersemester.
Bewerbungsschluss ist der 30. April.

Die Studiengebühren belaufen sich auf 6.000 Euro. Für Bewerber aus Ländern Afrikas, Asiens, Lateinamerikas und Osteuropas steht eine begrenzte Anzahl von Vollstipendien zur Verfügung. Zusätzlich werden Teilstipendien vergeben.

Vollstipendium:

**Übernahme der Studiengebühren und
der Kosten für Flug, Unterkunft und
Lebenshaltung**

Teilstipendium:

Übernahme der Studiengebühren



Knüpfen Sie in Bonn Netzwerke mit Medienprofis aus aller Welt.

Bewerbung

Für eine Bewerbung auf einen Studienplatz sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Motivationsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Passfoto
- Hochschulzeugnis inklusive Notenspiegel
- Nachweis über Englischkenntnisse
(TOEFL mindestens 557 Punkte, IELTS min. 6.0 Punkte)
- Nachweis über Deutschkenntnisse
(TestDAF Level TDN 3, DSH 1 oder Goethe-Zertifikat B2)
- Nachweis über einjährige Berufserfahrung nach dem ersten Studienabschluss
- Kopie der ersten zwei Seiten des Reisepasses

Bewerbungsanschrift:

Deutsche Welle, DW-AKADEMIE, International Media Studies, 53110 Bonn

Zugangsvoraussetzungen:

Bestandene Bachelor-, Diplom-, Magisterprüfung oder gleichwertige Prüfung an einer anerkannten Hochschule

Deutschkenntnisse

Englischkenntnisse

Mindestens 1-jährige Berufserfahrung im mediennahen Bereich

**Möchten Sie noch mehr wissen?
Wir helfen Ihnen gerne!**



Studienberatung

Die Studienberatung bietet Unterstützung bei der Vorbereitung des Studiums (bei Immatrikulation, Einreise nach Deutschland, Wohnungssuche u. a. m.), im Alltag (Sprachkurse, Verpflegung, Versicherungen u. a. m.) und vermittelt Kontakte zu Fachleuten und Institutionen.

Kontakt:

Ilona Ramirez, T +49.228.429-3503, ilona.ramirez@dw-world.de

Persönliche Beratung

Praktische Unterstützung

**Erleichterung des Erfahrungsaustauschs
zwischen Studierenden, Praktikern und
Alumni**

Impressum

Deutsche Welle
DW-AKADEMIE | Masterstudiengang
53110 Bonn

Verantwortlich

Dr. Christoph Schmidt | DW-AKADEMIE

Redaktion

Ellen Schuster | DW-AKADEMIE

Produktion

Design: Marco Siebertz

Fotos: Carsten Fork, Frank Liesegang, Michael Ebner | Druck: diba-Druck Diefenbach GmbH

© Deutsche Welle, September 2009



Deutsche Welle | DW-AKADEMIE | www.dw-akademie.de

Die Erstellung dieser Veröffentlichung wurde durch
das Land Nordrhein-Westfalen ermöglicht.

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



In Zusammenarbeit mit:

inWent
Internationale Weiterbildung
und Entwicklung gGmbH

DAAD